

Niederschrift Nr. 22

(Wahlperiode 01.04.2016 - 31.03.2021)

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 25. Oktober 2019, 20:15 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus in Gehau, Liebermannweg 2

- Anwesend:
1. Stadtverordnetenvorsteherin Corinna Müller,
 2. die Stadtverordneten Dieter Sandrock, Peter Wennemuth, Werner Lambach, Alexander Rösing, Elke Triller, Josip Kolar, Alexander Frank, Kathrin Leimbach, Niklas Gries, Peter Kniese, Mike Wagner, Elvira Bornmann-Edeler, Holger Schiller, Hans-Peter Möller, Britta Müller, Tobias Marth, Irma Böhm und Frieder Weth-Schubert

Es fehlten die Stadtverordneten Matthias Gesang, Siegfried Brandl, Christoph Dippel und Torsten Hatt
 3. Bürgermeister Reiner Adam, Erster Stadtrat Frank Koch, die Stadträte Dietrich Müller, Heinz-Otto Brandau und Thomas Leutebrand

Es fehlten die Stadträte Hubert Aha und Christian Aue
 4. Gäste: 2
 5. Carina Eggert als Schriftführerin.

Die Einladung zu dieser Sitzung erfolgte gemäß § 58 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) am 11. Oktober 2019 durch Stadtverordnetenvorsteherin Corinna Müller.

Die Bekanntmachung dieser Sitzung erfolgte gemäß § 58 Abs. 6 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) am 11. Oktober 2019 auf der Homepage der Stadt Waldkappel und am 16. Oktober 2019 im Marktspiegel.

Stadtverordnetenvorsteherin Corinna Müller eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Bekanntmachung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Stadtverordnetenvorsteherin schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 2 und 3 gemeinsam zu beraten, aber getrennt zu beschließen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Gegen die weitere Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben, sie wurde auf Befragen der Vorsitzenden einstimmig angenommen.

Information der Stadtverordnetenvorsteherin an die Versammlung

Die Stadtverordnetenvorsteherin gibt bekannt, das Herr Hubert Aha den Antrag auf Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis gestellt hat.

Tagesordnung:

1. Jahresabschluss zum 31.12.2016
 1. Beschlussfassung über den geprüften Jahresabschluss der Stadt Waldkappel zum 31.12.2016 gemäß §§ 113, 114 Abs. 1. HGO
 2. Entlastung des Magistrats über den Jahresabschluss der Stadt Waldkappel zum 31.12.2016 gemäß § 114 Abs. 1 HGO
 3. Beschlussfassung über die Behandlung des Jahresergebnisses 2016 gemäß §§ 24 und 46 GemHVO

2. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 39 „Weserstraße 3“ in der Gemarkung Schemmern
-> Beschlussfassung über die Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und Abs. 4 BauGB

3. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 39 „Weserstraße 3“ in der Gemarkung Schemmern
-> Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB und Inkraftsetzung nach § 10 Abs. 3 BauGB

4. Haushaltsführung 2019
-> Bericht für den Zeitraum 01.01. bis 30.06.2019

5. Kenntnisgabe von überplanmäßigen Ausgaben
 - > im Haushaltsjahr 2019 im Rahmen des Förderangebotes für Kleinobjekte in der LEADER-Region Werra-Meißner
 - Feuerwache Waldkappel, Produktbereich 02
 - Sitzgruppe Friemen, Produktbereich 13

6. Kenntnisgabe von einer überplanmäßigen Ausgabe;
 - > im Finanzhaushalt im Haushaltsjahr 2018 bei der Investition I1130.06 (Wasserleitung Friedrich-Ebert-Straße, Waldkappel)

7. Kenntnisgabe einer überplanmäßigen Ausgabe;
 - > im Finanzhaushalt im Haushaltsjahr 2019 im Bereich der Verpflichtungsermächtigungen bei der Investition I0230.13 (Beschaffung eines neuen Einsatzleitwagens (ELW1) für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Waldkappel).

8. Antrag der CDU – Erstellung eines Konzepts zur Vermarktung „Arbeiten in der Stadt – Leben auf dem Land“

9. Antrag der CDU – Beschlussfassung über den Ausruf eines regionalen Klimanotstandes.

10. Anfragen

11. Magistratsbericht

Tagessordnung:

1. Jahresabschluss 31.12.2016

1. Beschlussfassung über den geprüften Jahresabschluss der Stadt Waldkappel zum 31.12.2016 gemäß §§ 113, 114 Abs. 1 HGO
2. Entlastung des Magistrats über den Jahresabschluss der Stadt Waldkappel zum 31.12.2016 gemäß § 114 Abs. 1 HGO
3. Beschlussfassung über die Behandlung des Jahresergebnisses 2015 gemäß §§ 24 und 46 GemHVO

Beschluss: einstimmig

1. Der geprüfte Jahresabschluss der Stadt Waldkappel zum 31.12.2016 wird gemäß §§ 113 und 114 Abs. 1 HGO beschlossen.
2. Dem Magistrat der Stadt Waldkappel wird uneingeschränkte Entlastung über den Jahresabschluss der Stadt Waldkappel zum 31.12.2016 gemäß § 114 Abs. 1 HGO erteilt.
3. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
 - 3.1 den Jahresabschluss 2016 im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 172.384,83 Euro auf die Rechnung 2017 vorzutragen,
 - 3.2 den Jahresabschluss 2016 im außerordentlichen Ergebnis in Höhe von 55.443,81 Euro auf die Rechnung 2017 vorzutragen.

2. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 39 „Weserstraße 3“ in der Gemarkung Schemmern -> Beschlussfassung über die Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und Abs. 4 BauGB

Beschluss: einstimmig

Die Abwägungen zu den Bedenken und Anregungen in der Offenlegung und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 BauGB zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Weserstraße 3“ in der Gemarkung Schemmern werden in der vorliegenden Form beschlossen.

**3. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 39 „Weserstraße 3“ in der Gemarkung Schemmern
-> Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB und Inkraftsetzung nach § 10 Abs. 3 BauGB**

Beschluss: einstimmig

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 10 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 39 „Weserstraße 3“ in der Gemarkung Schemmern einschließlich Begründung in der vorliegenden Form als Satzung.

**4. Haushaltsführung 2019
-> Bericht für den Zeitraum 01.01. – 30.06.2019**

Beschluss: einstimmig

Der Bericht über die Haushaltsführung der Stadt Waldkappel für den Zeitraum 01.01. – 30.06.2019 wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

**5. Kenntnisgabe von überplanmäßigen Ausgaben;
-> im Haushaltsjahr 2019 im Rahmen des Förderangebotes für Kleinprojekte in der LEADER-Region Werra-Meißner
- Feuerwache Waldkappel, Produktbereich 02
- Sitzgruppe Friemen, Produktbereich 13**

Beschluss: kein Beschluss, zur Kenntnis

a)

Von der überplanmäßigen Ausgabe im Finanzhaushalt des Haushaltsjahres 2019 bei der Investition I0230.31 (Küche Feuerwehr Waldkappel) in Höhe von 7.000,00 Euro wird Kenntnis genommen.

Von der überplanmäßigen Ausgabe im Ergebnishaushalt des Haushaltsjahre 2019 im Produktbereich 02, Kostenstelle 02301001, Sachkonto 6161000, in Höhe von 13.000,00 Euro wird Kenntnis genommen.

Die erforderliche Deckung erfolgt durch den Zuschuss aus dem Förderprogramm LEADER-Region Werra-Meißner und durch die Eigenmittel der Feuerwehr Waldkappel.

b)

Von der überplanmäßigen Ausgabe im Finanzhaushalt des Haushaltsjahres 2019 bei der Investition I1310.04 (Sitzgruppe Friemen) in Höhe von 1.100,00 Euro wird Kenntnis genommen.

Die erforderliche Deckung erfolgt durch den Zuschuss aus dem Förderprogramm LEADER-Region Werra-Meißner und durch Eigenmittel der Feuerwehr Friemen.

6. **Kenntnisgabe von einer überplanmäßigen Ausgabe:**
-> im Finanzhaushalt im Haushaltsjahr 2018 bei der Investition I1130.06
(Wasserleitung Friedrich-Ebert-Straße, Waldkappel)

Beschluss: kein Beschluss, zur Kenntnis

Von der überplanmäßigen Ausgabe im Finanzhaushalt im Haushaltsjahr 2018 bei der Investition I1130.06 in Höhe von 8.000,00 Euro wird Kenntnis genommen.

7. **Kenntnisgabe einer überplanmäßigen Ausgabe:**
-> im Finanzhaushalt im Haushaltsjahr 2019 im Bereich der Verpflichtungs-
ermächtigungen bei der Investition I0230.13 (Beschaffung eines neuen Ein-
satzleitwagens (ELW 1) für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Waldkappel)

Beschluss: kein Beschluss, zur Kenntnis

Von der überplanmäßigen Ausgabe im Haushaltsjahr 2019 im Finanzhaushalt im Bereich der Verpflichtungsermächtigung bei der Investition I0230.13 in Höhe von 25.000,00 Euro wird Kenntnis genommen.

Die erforderliche Deckung erfolgt durch Einsparungen der Verpflichtungsermächtigung bei der Investition I0230.17 in gleicher Höhe.

8. **Antrag der CDU – Erstellung eines Konzepts zur Vermarktung „Arbeiten in**
der Stadt – Leben auf dem Land“

Beschluss: kein Beschluss, zur Kenntnis

Zwischenbericht durch Alexander Frank, Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses.

9. **Antrag der CDU – Beschlussfassung über den Ausruf eines regionalen Kli-**
manotstandes.

Beschluss: einstimmig

Zwischenbericht durch Alexander Frank, Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses.

Anstelle des vorgesehenen Beschlusses des Haupt- und Finanzausschusses und des Bau- und Umweltausschusses wird aufgrund des Änderungsantrages der SPD-Fraktion folgender Beschluss gefasst:

„Erklärung der Stadt Waldkappel zum Klimawandel

Die Stadt Waldkappel erkennt den weltweiten Klimawandel an. Auswirkungen des Klimawandels sind auch schon im Stadtgebiet Waldkappels feststellbar, z.B. am Zustand der Wälder.

Zur Abmilderung sollen/müssen kurzfristige und effektive Maßnahmen auch in Waldkappel unter Beteiligung der Öffentlichkeit entwickelt und umgesetzt werden.

Zwecks Information und Umsetzung in Waldkappel wird im 1. Halbjahr 2020 eine Bürgerversammlung durchgeführt, für die zuvor ein konkretes Konzept zu erarbeiten ist.“

10. Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.

11. Magistratsbericht

Bürgermeister Reiner Adam berichtete wie folgt:

Sehr geehrter Frau Stadtverordnetenvorsteherin,
sehr geehrte Damen und Herren Stadtverordnete,

Auftragserteilungen

Der Magistrat hat in der Zeit vom 13. September 2019 bis zum 24. Oktober 2019 folgende Aufträge vergeben:

1. Den Auftrag zur Lieferung eines neuen Einsatzleitwagens (ELW 1) zum Angebotspreis in Höhe von 156.173,22 Euro
2. Für Aufträge im Rahmen des Förderangebotes für Kleinprojekte in der LEADER-Region Werra-Meißner für eine neue Küche sowie weitere Arbeiten in der Stützpunktfeuerwehr in Waldkappel in Höhe von bis zu 20.000,00 € und für eine Sitzgruppe in Friemen bis zur Höhe von 1.100,00 €
3. für die Lieferung einer Rollstuhlhebebühne für den Kindergarten Pustebblume in Bischhausen zum Angebotspreis in Höhe von 14.759,80 €.
4. den Auftrag zur Kamerauntersuchung 2019 gemäß der Verordnung über die Eigenkontrolle von Abwasseranlagen (Abwassereigenkontrollverordnung – EKVO) zum Angebotspreis in Höhe von 20.842,85 €
5. den Auftrag für den Aufbau eines neuen Tragkraftspritzenfahrzeuges-Wasser für die Freiwilligen Feuerwehren Burghofen-Friemen zum Angebotspreis in Höhe von 49.504,00 €

6. den Auftrag für die Lieferung der benötigten Restbeladung für das vorgenannte TSF-W zum Angebotspreis in Höhe von 18.011,80 €

7. für die Grundhafte Erneuerung der Oberflächen der Nebenanlagen in der Kernstadt Waldkappel („Friemer Straße“ und „Parkplätze Friemer Straße“) zum Angebotspreis in Höhe von 88.828,86 €

8. für Schlauchmaterialien der Freiwilligenfeuerwehren der Stadt Waldkappel zum Angebotspreis in Höhe von 4.526,76 €

9. für den Kauf von Dieselkraftstoff für die Fahrzeuge des Bauhofes zum Angebotspreis in Höhe von 2.418,08 €

Stand der Baumaßnahmen:

Die Kanalsanierung im Stadtteil Hasselbach ist bis auf Restarbeiten erledigt. Abschluss erfolgt noch in diesem Monat.

Mit den Bauarbeiten der Erneuerung der Wasserleitung im „Memelweg“ in Schemmern wird kurzfristig begonnen werden. Mit den Arbeiten zur Erneuerung der Nebenanlagen in der Kernstadt Waldkappel „Friemer Straße“ und dem „Parkplatz Friemer Straße“ wurde diese Woche Mittwoch begonnen. Der Parkplatz ist voll gesperrt und in der Friemer Straße rollt der Verkehr nur noch mittels Ampelregelung. Durch diese Maßnahme wird vor allem der Schulweg für unsere Schulkinder sicherer, da der Bürgersteig vor dem „Alten Rathaus“ verbreitert wird.

Informationen aus dem Magistrat und der Verwaltung

Personal:

Herr Jan Krämer wurde am 1. Oktober 2019 zum weiteren Standesbeamten der Stadt Waldkappel ernannt.

Allgemein:

Ein abgelaufener Festzinssatz eines Darlehens bei der KfW Bank aus dem Sonderinvestitionsprogramm (ehemalige Sanierung des Freibades) von 3,705 % per 15.10.2019 wurde für den Darlehensrestbetrag in Höhe von 139.999,97 € für die Restlaufzeit bei der WiBank zu 0,31 % p.a. verlängert.

Wie dieser Woche der Werra-Rundschau zu entnehmen war, hat sich am Montag der Verein „Freundinnen und Freunde jüdischen Lebens im Werra-Meißner-Kreis“ gegründet. Zu den Gründungsmitgliedern gehört auch die Stadt Waldkappel.

Die Jahresabschlüsse der Stadt Waldkappel sind bis zum JA 2016 geprüft und von Ihnen, meine Damen und Herren Stadtverordnete, auch genehmigt und dem Magistrat Entlastung erteilt worden. Der JA des Jahres 2017 ist von der Revision geprüft worden, es sind aber noch einige kleine Änderungen vorzunehmen, welche

auch gleichzeitig im JA 2018 durchgeführt werden müssen. Wir gehen davon aus, dass die Vorlage an Sie Anfang des neuen Jahres erfolgen wird. Nach endgültiger Prüfung des JA 2017 wird der JA 2018 fertiggestellt und zur Prüfung vorgelegt.

Im Hinblick auf die ab dem 1. Januar 2021 neu zu organisierende Holzvermarktung wird am 29. Oktober ein Besuch in Bad Soden Salmünster stattfinden, wo wir uns gemeinsam mit Vertretern von Hessen-Forst sowie den Kollegen aus BSA, Berkatal und Sontra vor Ort über deren Lösung informieren wollen. Ein weiterer Besuch ist noch in Biedenkopf vorgesehen. Danach werden wir Ihnen, meine Damen und Herren Stadtverordnete, ein Vorschlag zur weiteren Vorgehensweise unterbreiten.

Auch dieses Jahr werden wir leider trotz des Modellvorhabens „Holzige Biomasse“ im Kreis, keine Sammlungen von Holz und Grünschnitt vornehmen können, da das Regierungspräsidium keine Ausnahmegenehmigung im Vorfeld erteilt. Wir bedauern das sehr, können aber im Hinblick auf die Probleme der Vergangenheit nicht anders handeln.

Die Steuerzahlen für das III. Quartal 2019 liegen mittlerweile vor und bestätigen die bisherigen Annahmen. Sie geben weiterhin keinen Grund zu Befürchtungen, dass die Haushaltszahlen nicht erreicht werden könnten. Anders sieht es allerdings hier im Bereich des Teilergebnishaushaltes Forst aus, wo die erwarteten Einnahmen nicht erreicht werden. Die Ursachen dafür liegen im Preisverfall der vom Borkenkäfer befallenen „Fichte“.

Am diesjährigen Freiwilligentag haben sich 13 von unseren 15 Stadtteilen beteiligt. Herzlichen Dank an alle die sich für Ihren Stadtteil und die Stadt Waldkappel beteiligt und eingesetzt haben.

Die Stadt Waldkappel vermietet aktuell 30 Einheiten (24 Wohneinheiten, 5 Einheiten mit gewerbliche Nutzung sowie 1 Garage). Hiervon ist aktuell nur eine Wohneinheit in der Bergstraße nicht vermietet.

Zu den weiterhin anhängigen Klageverfahren von Bürgern aus Kirchhosbach und Rodebach gibt es auch heute leider immer noch keine neuen Informationen.

Ab sofort wird unser Stadtrat Hubert Aha leider nicht mehr aktiv tätig sein. Er ist aus gesundheitlichen Gründen Anfang dieser Woche zurückgetreten, was wir sehr bedauern, aber auch nachvollziehen können.

Hubert Aha ist seit 19. Januar 1994 ehrenamtlich für die Stadt Waldkappel tätig. Er rückte an diesem Tag als Stadtverordneter nach und war bis zum 31.03.1997 Mitglied der Stadtverordnetenversammlung. Am 4. April 1997 wurde er zum Stadtrat der Stadt Waldkappel gewählt und hatte dieses Amt bis zu seinem Rücktritt, also über 22 Jahre, begleitet.

Hubert Aha hat sich in dieser Zeit mit vollem Einsatz, gewissenhaft und erfolgreich für die Stadt Waldkappel eingesetzt und das Vertrauen der Bürger erworben.

Meinen Magistratsbericht möchte ich heute mit einem Zitat von Arthur Schopenhauer, einem deutschen Philosophen, Autor und Hochschullehrer zum Thema Nachdenken beenden. Es lautet wie folgt:

***Wir denken selten an das, was wir haben,
aber immer an das, was uns fehlt.***

Ihnen und Ihren Familien ein erholsames und ruhiges Wochenende.

Ende der Sitzung: 21:04 Uhr
Az.: 001-10 Mü/Eg

gez. Carina Eggert
Schriftführer/in

gez. Corinna Müller
Stadtverordnetenvorsteherin

Vorstehende Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Waldkappel vom 25. Oktober 2019 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Waldkappel, den 13. November 2019
Az.: 001-10 Mü/Eg

DER MAGISTRAT:
Reiner Adam, Bürgermeister
(Siegel)